

# RS OGH 1974/4/23 3Ob77/74, 3Ob131/80, 3Ob16/84, 3Ob85/84, 3Ob71/90, 5Ob140/10i, 3Ob207/11d, 6Ob5/13y

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.04.1974

## Norm

AußStrG 2005 §154 Abs2 Z3

AußStrG §166 Abs2

EO §40 Abs1

EO §44 Abs2 Z1 A1:

## Rechtssatz

Unbedenkliche Urkunden sind nicht solche, die frei von besonderen, ihre Glaubwürdigkeit beeinträchtigenden Mängeln sind (§ 27 GBG), es muss sich vielmehr um Schriftstücke handeln, denen eine besondere Glaubwürdigkeit zukommt, wie etwa Postaufgabescheine, gerichtliche Entscheidungen usw.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 77/74  
Entscheidungstext OGH 23.04.1974 3 Ob 77/74  
Veröff: EvBl 1974/266 S 576
- 3 Ob 131/80  
Entscheidungstext OGH 18.02.1981 3 Ob 131/80  
Vgl; Beisatz: Keine besondere Glaubwürdigkeit eines Protokolls, das nur Parteivorbringen enthält. (T1)
- 3 Ob 16/84  
Entscheidungstext OGH 28.03.1984 3 Ob 16/84  
Auch
- 3 Ob 85/84  
Entscheidungstext OGH 12.09.1984 3 Ob 85/84  
Vgl auch; Beisatz hier: keine öffentliche Urkunde, sondern nur die gerichtlich beglaubigte Fotokopie einer auf neutralem Papier mit Schreibmaschine geschriebenen, mit den handschriftlichen Namen der Parteien unterfertigten, von äußeren Mängeln freien Privaturkunde, wobei allerdings die Echtheit der Unterschrift der betreibenden Partei nicht feststeht. (T2)
- 3 Ob 71/90

Entscheidungstext OGH 23.05.1990 3 Ob 71/90

Vgl auch; Veröff: SZ 63/82

- 5 Ob 140/10i

Entscheidungstext OGH 09.02.2011 5 Ob 140/10i

Auch

- 3 Ob 207/11d

Entscheidungstext OGH 18.01.2012 3 Ob 207/11d

Vgl auch

- 6 Ob 5/13y

Entscheidungstext OGH 27.02.2013 6 Ob 5/13y

Beisatz: Hier: Es ist kein Grund ersichtlich, der privaten Zessionsurkunde erhöhte Glaubwürdigkeit zuzugestehen. (T3)

- 2 Ob 178/13k

Entscheidungstext OGH 22.01.2014 2 Ob 178/13k

Auch; nur: Unbedenkliche Urkunden sind solche, denen eine besondere Glaubwürdigkeit zukommt, wie etwa Postaufgabescheine, gerichtliche Entscheidungen usw. (T4)

Beisatz: Hier: Nicht etwa die Schlussbilanz des Unternehmens des Erblassers zum fehlenden Besitz des Inhalts eines Banksafefachs. (T5)

- 4 Ob 166/14m

Entscheidungstext OGH 21.10.2014 4 Ob 166/14m

nur: Unbedenkliche Urkunden sind nicht solche, die frei von besonderen, ihre Glaubwürdigkeit beeinträchtigenden Mängeln sind (§ 27 GBG), es muss sich vielmehr um Schriftstücke handeln, denen eine besondere Glaubwürdigkeit zukommt. (T6)

Beisatz: Hier: Privaturkunde mit notariell beglaubigten Unterschriften. (T7)

- 2 Ob 75/17v

Entscheidungstext OGH 25.04.2018 2 Ob 75/17v

Auch; Beisatz: Dies setzt bei Privaturkunden insbesondere voraus, dass keine Zweifel daran bestehen, dass sie von jener Person stammen, die darin eine sie belastende Erklärung abgegeben hat. (T8)

- 2 Ob 124/21f

Entscheidungstext OGH 21.10.2021 2 Ob 124/21f

Beisatz: Keine erhöhte Glaubwürdigkeit eines Aktenvermerks des Erbenmachthabers über ein Erbteilungsübereinkommen. (T9)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0001391

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

04.02.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)